

[Ebook pdf] Die zweite Haut: Thriller

## Die zweite Haut: Thriller

Von Ryan David Jahn

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Produktinformation -Verkaufsrank: #238934 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-14Erscheinungsdatum: 2014-07-14File Name: B00L11EEPE | File size: 76.Mb

**Von Ryan David Jahn : Die zweite Haut: Thriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die zweite Haut: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein spannendes, gut zu lesendes Verwirrspiel ...Von Zen-ColaRyan David Jahn gehrt fr mich zu den Geheimtipps im Thriller-Genre; sowohl die beiden vorherigen Romane (Ein Akt der Gewalt, Der Cop), die ich von ihm gelesen habe,

als auch Die zweite Haut konnten mich vollkommen berzeugen. Alle seine Romane werden im Deutschen im Heyne Hardcore Verlag veröffentlicht, in dem es zwar weitaus fiesere Bücher gibt, in dem sich aber auch die Werke dieses Autors recht wohl fühlen. Simon lebt zurückgezogen sein etwas verkorkstes Leben: Er hat einen Goldfisch, einen Job, den er ohne Enthusiasmus ausübt sowie Arbeitskollegen, die - wenn man es nicht so eng sieht - vielleicht als Freunde durchgehen. Sonst ist da nicht viel. Alles ändert sich, als eines Nachts jemand bei ihm zuhause einbricht und ihn töten will. Simon gelingt es, den Angreifer zu bewältigen, aber damit beginnt die Misere erst. Denn das Unheimliche an der Sache: Der Eindringling könnte mit minimalen Veränderungen glatt als sein Doppeltgänger durchgehen. Eine willkommene Chance für Simon, aus seinem Leben auszubrechen ... Wie in den Vorgängern ist Jahns Sprache auch hier sehr kernig. Also: keine unnötigen Schnörkel, sondern auf das Nötigste reduziert, dabei aber immer flüssig, ansprechend und weitestgehend pointiert. Jedenfalls richtig gut zu lesen. Ebenso ansprechend ist der Spannungsbogen. Zu Beginn wird Simon ausreichend knapp vorgestellt, dann geht es direkt zum Einbruch - und von da an nimmt sich die Geschichte Zeit für die eine oder andere Wendung, um einen immer weiter in ein fieses, unterhaltsames Verwirrspiel zu verwickeln. Der Gewaltfaktor hält sich, wie eingangs bereits erwähnt, in Grenzen - den braucht die Geschichte aber auch nicht. Und so ganz zimperlich geht es zwischendurch dann auch nicht zu. Während des Lesens hatte ich dann und wann das unangenehme Gefühl, dass die Geschichte ins Unlogische abdriftet. Das bekommt der Autor aber letztlich hin, ohne dass ein bitterer Nachgeschmack bliebe. Leichte Irritiertheit vielleicht, aber man kann sich als Leser die Lücken selbst zusammenpuzzeln, ohne dass man ins Abstruse gerät. Fazit: Eine kernige Sprache, mit der eine sehr kurzweilige, sehr spannende Geschichte erzählt wird. Ich kann das Buch - wie die anderen des Autors, die ich gelesen habe - wärmstens empfehlen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sprachlich 'ne Wucht, von Spannung fehlte jede Spur. Von Bücherfetischistin.de Ich muss ehrlich gestehen, ich tue mich schwer mit der Bewertung und ich bin mir nicht sicher, ob ich das Buch gut oder (halb) schlecht finden soll. Ich konnte mich auf das Buch irgendwie schlecht einlassen, vielleicht lag es auch an der Tagesverfassung. Simon, 34 Jahre, Sachbearbeiter im Lohnbüro, teilt sein Leberwurstbrot gern mit einem streunenden Hund, lebt bescheiden und zurückgezogen mit seinem Goldfisch Francine. Wie im Klappentext schon steht, bricht eines Tages jemand bei ihm ein. Simon bewältigt ihn und bringt den Einbrecher um, legt ihn für einige Tage in die Badewanne mit Eis und harret der Dinge, die da noch kommen mögen. Die Ähnlichkeit mit dem vor sich Hinfallenden ist allerdings verblüffend, also fgt sich Simon mit Rasierklingen Narben im Gesicht zu, um seinem Einbrecher (noch mehr) zu ähneln und dessen Identität anzunehmen. Doch warum wollte der Tote ihn umbringen? Merkt die Frau des Einbrechers nicht, dass es Simon ist? Oder die Kollegen am College? Was ist da los? Mehr und mehr fgt sich das Bild zusammen und man ahnt schnell, was da vor sich geht. Sprachlich fand ich das Buch 'ne Wucht, viele tolle Formulierungen und bildhafte Sprache machten es interessant. Von der Story her war es ok. Spannung wurde bei mir nicht erzeugt und daher gibt es von mir gute drei Sterne. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Perfekt konstruierte Story mit enttäuschendem Ende. Von Ramones 16 Nach "Akt der Gewalt" ist das der zweite Roman, den ich von Jahn gelesen habe und wieder bin ich begeistert. "Die zweite Haut" schildert die verstrende Geschichte von Simon, der eines Nachts in seiner eigenen Wohnung beinahe ermordet wird - von jemand der aussieht wie er selbst. Dieser Jemand ist Jeremy. Um rauszufinden was eigentlich passiert ist bzw. wer hinter ihm her ist schlüpft Simon in die Haut (das Leben) von Jeremy. Und wei nach einiger Zeit selbst nicht mehr genau, wer er eigentlich ist. Simon und Jeremy, Gegenwart und Vergangenheit, Wahn und Realität scheinen sich immer verstrender zu vermischen, oder ist doch alles ganz anders? Es ist nicht einfach für den Leser, der komplex und perfekt arrangierten Story zu folgen, der Autor hat hier wahrlich Beeindruckendes geleistet. Wie wird er dies alles am Ende auflösen, fragte ich mich, während ich Seite um Seite in mich hinein verschlang. Und da liegt für mich die einzige, durchaus rgerliche Schwäche dieser ansonsten starken Geschichte: Das Ende. Das kostet einen Stern. Es ist abstrus, unbefriedigend, unausgegoren. Mein Eindruck - der Autor hat seine eigene Story am Ende nicht mehr unter Kontrolle gebracht. Doch ich sehe an den anderen Rezensionen, dass ich anscheinend der Einzige bin, dem es so geht. Jeder Leser sollte wohl selber herausfinden wie ihm das Ende zusagt, ansonsten kann ich "Die Zweite Haut" absolut empfehlen - von mir vier Sterne.

Kurzbeschreibung Das Leben des Anderen Simon hat einen Menschen gettet. In Notwehr hat er den Mann erschlagen, der nachts die Tür zu seiner Bude aufgebrochen und ihn brutal attackiert hat. Jetzt steht er atemlos über der Leiche und berlegt, was zu tun ist. Er zweifelt an seinem Verstand. Denn der Tote wirkt vertraut. Und Simon wei auch, warum: Sein Angreifer ist ihm wie aus dem Gesicht geschnitten. Wer war der mysteriöse Doppeltgänger und was wollte er? Auf der Suche nach Antworten gerät Simon in einen Strudel der Ereignisse, der ihn unaufhaltsam in den Abgrund reißt. Kurzbeschreibung Das Leben des Anderen Simon hat einen Menschen gettet. In Notwehr hat er den Mann erschlagen, der nachts die Tür zu seiner Bude aufgebrochen und ihn brutal attackiert hat. Jetzt steht er atemlos über der Leiche und berlegt, was zu tun ist. Er zweifelt an seinem Verstand. Denn der Tote wirkt vertraut. Und Simon wei auch, warum: Sein Angreifer ist ihm wie aus dem Gesicht geschnitten. Wer war der mysteriöse Doppeltgänger und was wollte er? Auf der Suche nach Antworten gerät Simon in einen Strudel der Ereignisse, der ihn unaufhaltsam in den

Abgrund reit.ber den Autor und weitere MitwirkendeRyan David Jahn wuchs in Arizona, Texas und Kalifornien auf. Mit sechzehn Jahren verlie er die Schule, um in einem Plattenladen zu arbeiten. Seit 2004 schreibt er als Drehbuchautor fr Film und Fernsehen. Fr seinen ersten Roman Ein Akt der Gewalt wurde er mit dem renommierten Debut Dagger Award ausgezeichnet.